



Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe
(LABOE/BA/02/2023) vom 28.02.2023

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rolf Aulitzky

Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

Mitglieder

Frau Maren Biewald

Herr Marcus Hegewald

Herr Frank Krogowski

Herr Wilhelm Kuhn

Herr Uwe Lüthje

Herr Michael Meggle

für TOP16

Herr Martin Opp

Herr Günter Petrowski

Frau Beke Schöneich-Beyer

Herr Hans-Asmus Wulff

außer TOP 16

Herr Jens Zywitzka

Vertretung für Frau Annette Kleinfeld

Gäste

Herr Christian Stoike

zu TOP 6

Protokollführer/in

Frau Maren Thomsen

Abwesend:

Mitglieder

Frau Annette Kleinfeld

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

20:26 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 17.01.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Hafenvavillon - weitere Vorgehensweise
7. Antrag GRÜNE-Laboe - Ausweitung Tempo 30 km/h-Zone Brodersdorfer Weg
8. Antrag GRÜNE-Laboe - Bereitstellung Haushaltsmittel in 2023 für Verkehrskonzept
9. Sachstandsbericht AZV Ostufer Kieler Förde
10. Mitteilungen des Vorsitzenden
11. Mitteilungen des Bürgermeisters
12. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Der Vorsitzende lässt zunächst über den öffentlichen Teil der Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Bauausschuss stimmt dem öffentlichen Teil der Tagesordnung zu.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen:	11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
			Befangen: 0

Im Anschluss beantragt der Bürgermeister die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um zwei weitere TOPs im Rahmen der Dringlichkeit zu erweitern.

Beschluss:

Der Bauausschuss erweitert die Tagesordnung um die TOPs „Bauvorhaben Mühlenstraße“ und „Bauvorhaben Strandstraße II“.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Die CDU beantragt den TOP 15.1 „Bauvorhaben Hafenstraße – Präsentation“ abzusetzen, da eine Vorbereitung aufgrund nicht zur Verfügung gestellter Unterlagen nicht möglich war.

Beschluss:

Der Bauausschuss setzt TOP 15.1 von der Tagesordnung ab.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 17.01.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Ergänzungs- und Änderungswünsche zur Niederschrift vom 17.01.2023 werden nicht vorgebracht.

Der Vorsitzende gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

TO-Punkt 6: Hafenspavillon - weitere Vorgehensweise

Der Bürgermeister informiert, dass aufgrund der Beschwerden während der Erörterung des Gutachtens in der letzten Sitzung des Bauausschusses für heute Architekt Stoike eingeladen wurde. Herr Stoike wird das Gutachten und die mögliche weitere Vorgehensweise erläutern.

Die GRÜNE-Laboe hätte gerne eine Vorabinformation dazu gehabt, um sich vorbereiten zu können. Man ist von der Einberufung einer Sondersitzung ausgegangen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass zu einer separaten Sitzung für die Sanierung Hafenvavillon eingeladen wird, heute jedoch Herr Stoike schon mal über den Sachstand berichten kann. Im Anschluss übergibt er das Wort an Herrn Stoike.

Herr Stoike berichtet, dass der Hafenvavillon, der seinen Ursprung im Rettungsschuppen hat, unter Denkmalschutz steht und daher Frau Dr. Hunzinger (untere Denkmalschutzbehörde des Kreises Plön) in das von ihm erstellte Gutachten eingebunden war. Er erläutert anhand einer Präsentation den Zustand des Hafenvavillons und die Möglichkeiten der Sanierung. Es ist zu überlegen, ob die Kleinteiligkeit erhalten bleiben oder größere Einheiten geschaffen werden sollen.

Es schließt sich eine rege Diskussion an, in der noch einmal auf den notwendigen Einbau von öffentlichen WCs hingewiesen wird.

Schließlich wird Herr Stoike mit dem Hinweis auf die Einladung zur Sondersitzung des Bauausschusses verabschiedet.

TO-Punkt 7: Antrag GRÜNE-Laboe - Ausweitung Tempo 30 km/h-Zone Brodersdorfer Weg

Herr Opp erläutert den Antrag.

Da kein Diskussionsbedarf besteht, ergeht folgender

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Bürgermeister bzw. die Verwaltung zu bitten, mit dem Kreis Plön in Kontakt zu treten und die Ausweitung der Tempo 30-km/h-Zone in Richtung Ortausgangskreisel in Höhe der ersten Wohnhäuser zu ermöglichen. Sollte der Kreis Plön geneigt sein, diese Zone noch weiter auszuweiten, so wäre auch ein Beginn der 30-km/h-Zone ab der Einfahrt zum EDEKA-/ALDI-Parkplatz für die Gemeinde Laboe anzustreben. Dort gibt es erhebliche Schwierigkeiten für Fußgänger*innen und Fahrradfahrer*innen bei Querung, verursacht durch zu hohe Geschwindigkeiten des Durchfahrtsverkehrs.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Antrag GRÜNE-Laboe - Bereitstellung Haushaltsmittel in 2023 für Verkehrskonzept

Frau Biewald erläutert den Antrag.

Es wird sich allgemein für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes ausgesprochen.

Die CDU weist darauf hin, dass bereits im Jahre 2010 ein Verkehrskonzept erstellt wurde und schlägt vor, zu prüfen, ob hier eine Erweiterung möglich ist. Damit könnten evtl. Kosten gespart werden.

Beschluss:

Für die Untersuchungen und die Aufstellung eines Verkehrskonzeptes stellt die Gemeinde Ostseebad Laboe Haushaltsmittel von mindestens 20.000 € bereit.

Insbesondere Verbesserungen der Ein- und Ausfallstraßen, ein gelenkter Parkverkehr, der ruhende Verkehr und eine sichere Nutzung der Straßen für die vielen unterschiedlichen Nutzergruppen (z.B. Schüler*innen, Fußgänger*innen, Fahrradfahrer*innen usw.) sollen untersucht und bewertet werden. Möglichkeiten für alternative Verkehrslenkungsmaßnahmen durch Einbahnstraßenregelungen sind ebenso zu klären wie auch sichere Querungshilfen und Möglichkeiten zur Förderung von abgesetzten Fahrradwegen.

Es ist zu prüfen, ob aus Kostengründen die Erweiterung des Verkehrskonzeptes von 2010 möglich ist.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Sachstandsbericht AZV Ostufer Kieler Förde

Der Bürgermeister berichtet, dass die Ausschreibungsergebnisse für das Verwaltungsgebäude vorliegen. Die Kostensteigerung liegt hier bei 11 %. Laut Mitteilung des Architekten liegen wenige Angebote vor.

TO-Punkt 10: Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende hat keine Mitteilungen zu verkünden.

TO-Punkt 11: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister antwortet auf die Frage von Herrn Kuhn aus der letzten Sitzung, dass im Eingangsbereich der KiTa Krützkrög tatsächlich eine Leckage im Dach ist. Die Verwaltung ist in Kontakt mit dem Architekten, damit dies behoben wird.

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gesehen:

Rolf Aulitzky
- Vorsitzender -

Maren Thomsen
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

Heiko Voß
- Bürgermeister -